

Die Drachen im Seetal

Heute Morgen spazierte ich gemütlich am Ufer des Hallwilersees entlang. Du glaubst nicht, was dann passiert ist.

Ich habe etwas grünes gesehenes, es sprang hoch in die Luft und es war ein Drache der Hypopoppa hiess. Auch ein Krokodil war da dies griff den Drachen Hypopoppa an. Im Nest ist ein Ei gewesen. Es kommt ein Stein herunter und im ersten Augenblick rettet der Hypopoppa das Küken, er hat das Krokodil vergessen. Das Krokodil und der Drache drehen sich um und vor Schreck ist der Hypopoppa so erschrocken, dass dieser das Küken loslässt. Man sah der Drache Hypopoppa danach nicht mehr.

Der Bruder Drache von Hypopoppa hat eine neue Freundin gefunden und eine Woche später hatten sie viele Dracheneier bekommen. Die Frau war viel grösser, sie war reich und böse. Der Vater musste Futter holen und sie hatten mächtigen Hunger, dass er jeden Morgen, Beeren sammeln, Fische fischen und alles für den Mittag bereit machen musste.

Die vielen Dracheneier schlüpften aus. Sie hiessen Lars, Linda, Silas, Sanna und Sarah. Jedes hatte eine andere Farbe. Lars war blau, Linda war pink, Silas hatte grüne Streifen, Sanna hatte gelbe Punkte und Sarah hatte verschiedene Farben wie ein Regenbogen. Sie spielten gerne zusammen und machten viel Unsinn. Der Vater musste viel essen bringen und in der Zeit wo er dies holte, bauten die Küken ein Riesen Nest für die Eltern.

Die Mutter strängte sich nicht wirklich an, sie war ganz schwarz und hatte weisse Punkte. Die Jungen mussten ihr das essen servieren. Der Vater war sehr besonders, er hatte Silber und goldene Schuppen, er konnte weit Feuer spucken.

Manchmal wenn es ihnen zu heiss ist gehen sie in den Hallwilersee planschen und machten einen Besuch beim Wasserschloss.

Im Wasserschloss hatte es viele glänzende Sachen auch die Mutter hatte viele glänzende Sachen nur waren diese versteckt vor ihren Kindern. Auch ihr Mann wusste nichts davon. Die Mutter war neidisch auf den Schlossinhabern, weil er auch so viele glänzende Sachen hatte.

Ihre Küken haben besondere Eigenschaften: Lars konnte den See wieder klar machen, wenn es zu viele Algen hatte und alle Kinder freuten sich wieder in dieses Wasser zu springen. Linda konnte hoch spucken und dies verzauberte sich als Glace, so bekamen sie regelmässig süsses. Silas konnte Pflanzen zaubern für Kranke Menschen, er selber konnte sich selber regulieren. Sanna hatte die Eigenschaft, dass sie unter Wasser licht produzieren konnte und man sah so bis auf den Grund vom Hallwilersee. Sarah konnte Wasserspucken und dies ergab einen wunderschönen Regenbogen.

Ebenfalls gingen sie in die Drachenschule. Sie gingen sehr gerne und sie waren gut in Mathe. Sie konnten ebenfalls gut fliegen.